7. GÖPPINGER KULTUR-NACHT

27. Juni 2015

von 19 – 01 Uhr | 30 Stationen

Ausstellungen Installationen Performances
Theater Lesungen Live-Musik

Kinderprogramm ab 16 Uhr

www.kultur-nacht.de

GÖPPINGEN Hohenstaufenstadt
NWZ SÜDWEST PRESSE
gefördert durch… Kreissparkasse Göppingen
…und das Radio lebt! Sips www.radiosips.de UKW 89,0 Kabel 99,2

NWZ
SÜDWEST PRESSE

WER REINSCHAUT HOLT MEHR RAUS!

SCHAUEN SIE BEI UNS VORBEI - NICHT NUR IN DER KULTUR-NACHT!

südwestpresse.de/goeppingen

10 Jahre Göppinger Kultur-Nacht

Das erste Konzept zur Göppinger-Kultur-Nacht wurde von Uwe Mayer 2003 als „Kunstnacht" der Stadt Göppingen vorgestellt. Wolfram Hosch, Kulturreferent der Stadt Göppingen, hatte seit längerem auch mit dem Gedanken gespielt, eine ähnliche Veranstaltung mit Kulturschaffenden aller Sparten zu initiieren. Noch etwas am Konzept gefeilt, das Thema von Kunst um die Kultur erweitert war es dann 2005 soweit: Am 11. Juni 2005 startete die 1. Göppinger Kultur-Nacht mit 15 Stationen.

Seither wird die Veranstaltung von Uwe Mayer als Projektleiter und Wolfram Hosch als Vertreter der Stadt Göppingen als Veranstalter durchgeführt. Die meisten Entscheidungen werden aber von der Gemeinschaft der Beteiligten bei den Planungstreffen durch Abstimmung getroffen. So beispielsweise nach Vorgabe des Budgets die Art und Größe des Programmheftes, das Motiv für die Eintrittsbuttons und die Auswahl der attraktivsten Stationen aus den Bewerbungen für die aktuelle Kultur-Nacht.

Grundsätzlich können sich Künstler und Künstlerinnen mit einem eigenen Atelier, Locations, Künstlergruppen, Institutionen, Vereine, Initiativen usw. aus dem Kunst- und Kulturbereich mit Sitz in Göppingen bewerben.

In den ersten Jahren wurde die Kultur-Nacht jährlich durchgeführt. Die Anzahl der Teilnehmer stieg teilweise über 30 Stationen. Damit keine Übersättigung bei den Gästen eintritt und um den Stationen mehr Planungszeit zu verschaffen, wurde die Kultur-Nacht nach 3 Jahren auf einen zweijährigen Turnus umgestellt. Die Besucherzahl konnte so zwischen 1.200 und 1.500 gehalten werden.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Inspiration bei der

7. Göppinger Kultur-Nacht

Wolfram Hosch
Kulturreferent der Stadt Göppingen

Uwe Mayer
Projektleiter

Eintritt:

Abendkasse 6,00 Euro / Vorverkauf 5,00 Euro

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre haben freien Eintritt. Spezielle Buttons nur an den Abendkassen gegen Ausweis-Vorlage erhältlich.

Das Kinder- und Jugendprogramm ab 16 Uhr ist auch für alle Begleitpersonen kostenlos!

Der Erwerb eines Buttons der 7. Göppinger Kultur-Nacht berechtigt zur kostenlosen Fahrt in den Shuttle-Bussen, den Zubringer-Linienbussen der OVG und zum freien Eintritt in die Stationen.

Buttons im Vorverkauf bis 25. Juni zum ermäßigten Preis von 5,00 Euro bei allen beteiligten Stationen, beim ipunkt im Rathaus und der NWZ in der Rosenstraße. Inhaber der NWZ-Abomax-Karte erhalten Buttons zum Vorzugspreis von 4,00 Euro im Vorverkauf bei der NWZ und im ipunkt.

Infostand auf dem Marktplatz:

Am 27. Juni stehen wir am Kultur-Nacht-Infostand vor dem Rathaus bei der Bühne ab 10 Uhr für Fragen und weitere Informationen zur Verfügung. Bis 17 Uhr können Sie dort auch noch Buttons zum günstigen Vorverkaufspreis von 5,00 Euro erwerben.

Kultur-Nacht im Radio auf UKW 89,0 und Kabel 99,2:

Die Sondersendung von radiofips im Rahmen der Kultur-Nacht mit Live-Berichterstattungen und Interviews wird von 16 bis 02 Uhr im Internet unter www.radiofips.de und auf UKW 89,0 gesendet. Die radiofips Sendestudios in den Kellerräumen des Kreismedienzentrums (Station 21) stehen den Besuchern offen.

Parkhäuser:

Die Ausfahrt aus den Parkhäusern Bahnhofstraße, Friedrichstraße, Jahnstraße, Marktplatz und Schillerplatz ist durchgehend möglich.

Bus-Shuttle:

Im 15-Minuten-Takt verkehren mehrere Gelenkbusse der OVG zwischen den Stationen von 19 bis 01 Uhr.

Die letzten Fahrten im 15-Minuten-Takt beginnen ab Geislinger Straße/Marktstraße um 01 Uhr. Zusätzlich verkehren jeweils um 02 und 03 Uhr noch 2 Nachtbusse.

Genaue Abfahrtszeiten finden Sie an den Haltestellen und auf unserer Webseite **www.kultur-nacht.de**

Nachtbus:

Nach der letzten offiziellen Bustour mit Start um ca. 01.15 Uhr an der Haltestelle Geislinger Straße / Marktstraße verkehrt jeweils um 02 und 03 Uhr ein Kultur-Nachtbus ab dieser Haltestelle.

Kostenloser Zubringer:

Ab 18 Uhr können alle Besitzer eines Kultur-Nacht-Buttons 2015 kostenlos mit allen Linien-Bussen der OVG nach Göppingen und wieder zurück fahren (Linien 1, 2, 3, 4, 5, 6, 92, 11, 13).

After-Party:

Von 01 bis 03 Uhr steigt die After-Party im Club Bambule, CVJM-Jugendkulturcafé mit DJ – Eintritt mit den Kultur-Nacht-Buttons kostenfrei.

Button-Gestaltung:

Die Eintrittsbuttons wurden von Rudolf Bender und Rüdiger Noreikat von der Künstlergruppe Spektrum entworfen.

Weitere Infos zur Veranstaltung finden Sie unter **www.kultur-nacht.de**

HALTESTELLEN	...	STATIONEN
Geislinger Straße / Marktstraße	01	Kreissparkasse
	02	Friederike-Wackler-Museum
Grabenstraße / Museum	03	Museum im Storchen
	04	Hohenstaufen-Loge Göppingen
Friedrichstraße / Parkhaus	05	Stadtbibliothek
	06	Stadtverband Kultur
	07	Rahmen 18
	08	Stadtkirche
	09	Mauch`sche Villa
Marktstraße / Ulrichstraße	10	Katholische Kirche St. Maria
	11	Atelier Kathleen Jahn
	12	Future Straßensozialarbeit
Nördliche Ringstraße	13	Kunsthalle Göppingen
Technisches Rathaus	14	VHS Werkstätten am Nordring
	15	Offener KulturTreff im Technischen Rathaus
	16	Kinderhaus Don Bosco
	17	Atelier Sibylle Burr
	18	Club Bambule, CVJM-Jugendkulturcafé
	19	Galerie in der Praxis Fischer / Berger
	20	Geschäftsstelle NWZ
Eberhardstraße / Kreismedienzentrum	21	Kreismedienzentrum
	22	Regionale Schulkunst
Faurndau Lehlestraße	23	Künstlergruppe ARTgenossen
Faurndau Stiftskirche	24	Stiftskirche Faurndau
	25	Atelier Susanne Knöpfle-Joos
Jebenhausen gegenüber Mikrofon	26	Künstlergruppe Spektrum
Jebenhausen Jüdisches Museum	27	Jüdisches Museum
	28	Naturkundliches Museum
Jebenhausen Linde	29	Kunststück das Mitmachatelier
Faurndauer Straße / Christophsbad	30	Christophsbad & MuSeele

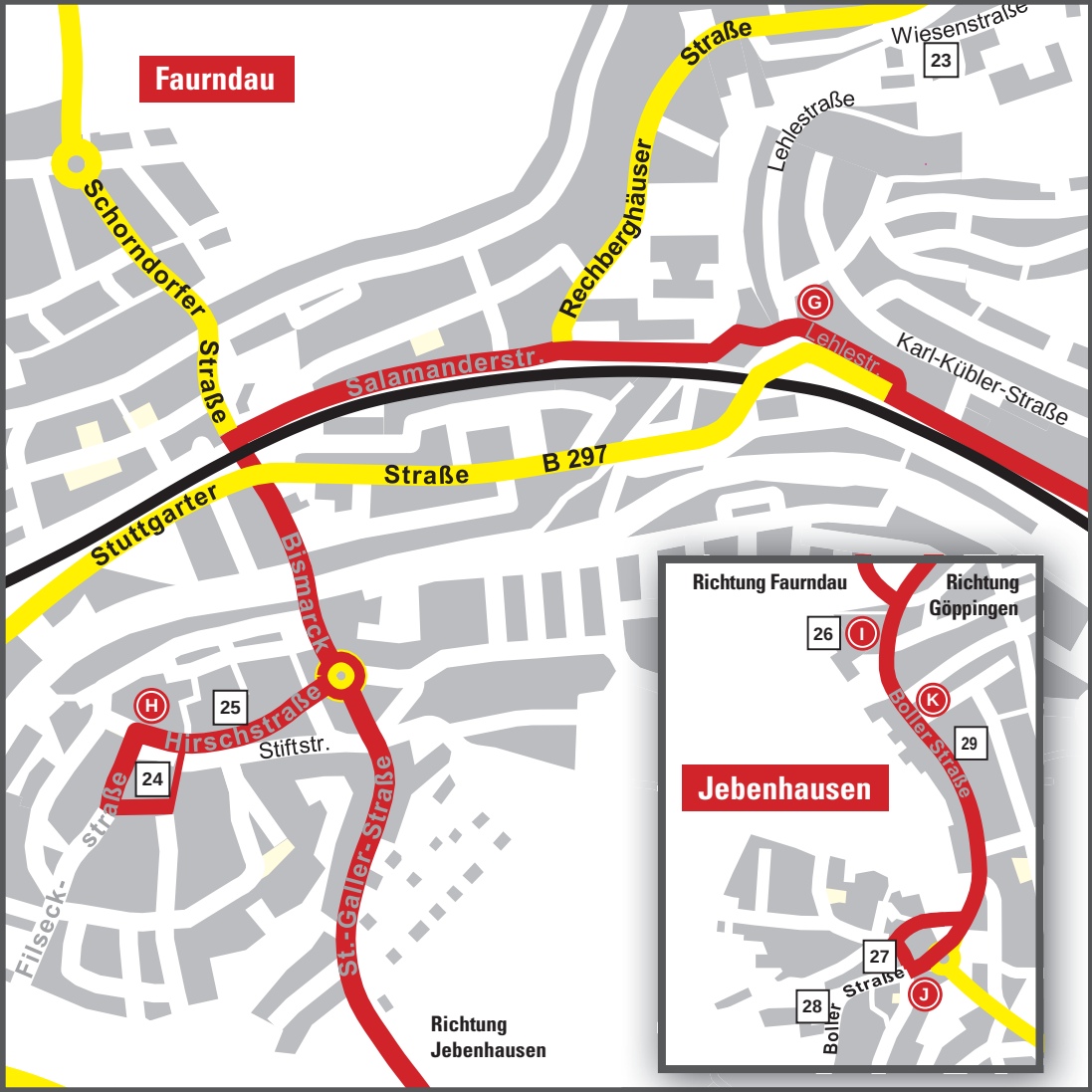
Kultur „on the road" in den Bus-Shuttles

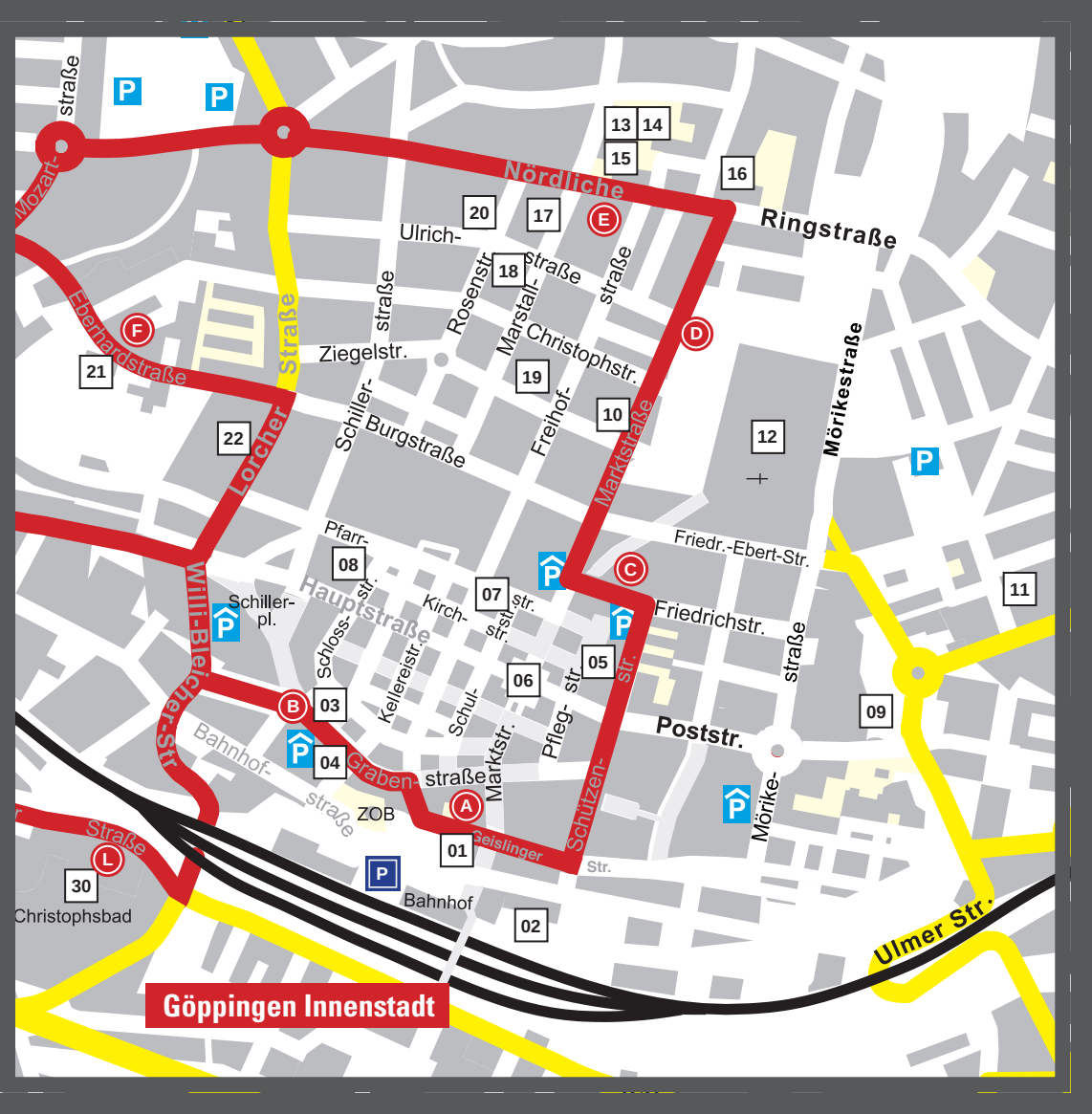
Das Busfahren während der Kultur-Nacht macht jetzt noch mehr Spaß …

JAZZ-BUS:
Livemusik im Bus ist auch nicht alltäglich – genießen Sie also eine jazzige Fahrt von einer zur anderen Station mit der JAZZ IG vom Stadtverband Kultur.

MEDIEN-BUS
Gespräche und Interviews zum Thema Kultur in Göppingen.
19 – 20 Uhr: Live-Interviews (radiofips)
20 – 21 Uhr: Uwe Mayer (Video-Blog)
22 – 23 Uhr: Gabriele Zull (Erste Bürgermeisterin) & Helge Thiele (Redaktionsleiter NWZ)
23 – 24 Uhr: Live-Interviews (radiofips)

POETRY-BUS:
Poetinnen und Poeten aus dem Dunstkreis des Göppinger Wibele&Worte Poetry Slams präsentieren ihre Bühnenlyrik für das fahrende Volk der Kultur-LiebhaberInnen während der Kultur-Nacht – nachdenklich, romantisch, schockierend, zu Tränen rührend oder brüllend komisch. Unter anderem mit Ansgar Hufnagel, Sylvie le Bonheur und Flo Langbein.


Faurndau
Schorndorfer Straße
Rechberghäuser Straße
Wiesenstraße
23
Lehlestraße
G
Lehlestr.
Karl-Kübler-Straße
Salamanderstr.
Stuttgarter Straße
B 297
Bismarck
H
25
Hirschstraße
Stiftstr.
24
Filseck-Straße
St.-Galler-Straße
Richtung Jebenhausen
Richtung Faurndau
Richtung Göppingen
26
I
K
Boller Straße
29
Jebenhausen
27
28
Boller Straße
J


Göppingen Innenstadt
Nördliche Ringstraße
Mozartstraße
Eberhardstraße
Lorcher Straße
Ziegelstr.
Ulrichstraße
Rosenstr.
Marstallstraße
Christophstr.
Schillerstraße
Burgstraße
Freihofstraße
Marktstraße
Mörikestraße
Pfarrstraße
Hauptstraße
Schillerpl.
Schlossstr.
Kirchstr.
Friedr.-Ebert-Str.
Friedrichstr.
Kellereistr.
Schulstr.
Marktstr.
Pflegestr.
Schützenstraße
Poststr.
Mörikestraße
Willi-Bleicher-Str.
Bahnhofstraße
Grabenstraße
ZOB
Geislinger Str.
Straße
Christophsbad
Bahnhof
Ulmer Str.
13
14
15
16
20
17
18
19
10
12
21
22
08
07
05
06
03
04
01
02
09
11
30
A
B
C
D
E
F
L
P

01

19 – 01 Uhr

Kreissparkasse

Marktstraße 2

„Karibischer Abend mit der Kolberg Steelband“

Die Kolberg Steelband gehört zu den wenigen Steelbands in Deutschland und ist mit ca. 15 Spielerinnen und Spielern eine der größten Formationen hierzulande. Verschiedene Steelpans unterschiedlicher Tonhöhe bilden gemeinsam ein Pan Orchestra, das einen Tonumfang von etwa sechs Oktaven abdeckt und damit fast die Bandbreite eines Sinfonieorchesters erreicht. Sechs Kategorien der Steelpans bilden das Orchester: die Tenors, die Double Seconds, die Guitars, die Cellos und die Quadros, die Bässe und die Rhythm Section. Alle Pans werden aus Ölfässern hergestellt und sind unglaublich vielseitig.

Das Repertoire von Steelpan-Orchestern beschränkt sich nicht nur auf afro-karibische Musik, sondern reicht von klassischer Musik bis zu Jazz und Pop, wobei die Instrumente durch ihre spezifische Rhythmik und Tonalität der Musik eine ganz eigene Note verleihen. Südsee Flair, exotische Klänge, karibisches Temperament – die Kolberg Steelband garantiert Ihnen das „Sommer, Sonne, Strand und Meer-Feeling“.

19.30 / 20.30 / 21.30 / 22.30 / 23.30 Uhr

Friederike-Wackler-Museum

Davidstraße 41

02

19 – 01 Uhr

Ein Stück Göppinger Geschichte erleben

Die Entwicklung eines Familienunternehmens mit langer Tradition
Das Privatmuseum zeigt die Entstehung und die Entwicklung eines der ältesten Betriebe für die Güterbeförderung in der Region – von der Pferdefuhrhalterei bis hin zum modernen Dienstleistungsunternehmen für die Versorgungs- und Entsorgungslogistik.

Friederike Wackler persönlich führt jeweils um **19.30 / 21.00 / 22.30 / 24.00 Uhr** durch das Museum.

Eine Pferdekutsche und der historische Lkw von Wackler laden zur Mitfahrt ein.

03

19 – 01 Uhr

Museum im Storchen

Wühlestraße 36

Das neue Haus

Das gerade neu eröffnete Museum im Storchen lädt ein, entdeckt zu werden.

Stadtgeschichte und Glaskunst
In Zusammenarbeit mit dem Museum Kunstpalast Düsseldorf wird eine Ausstellung über Gralglas gezeigt. Die in Göppingen gegründete, später nach Dürnau übergesiedelte Glasmanufaktur hat in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts deutsches Glasdesign entscheidend mitgeprägt.

19 / 20 / 21 / 22 / 23 / 24 Uhr: Kurzführungen durch die neuen Dauerausstellungsbereiche des Museums

19.30 / 21.30 / 22.30 Uhr: Kurzführung durch die Ausstellung „Gralglas – Deutsches Design 1930 – 1981" mit dem Glaskünstler Jörg Zimmermann

Hohenstaufen-Loge Göppingen

Kellereistraße 4

Kunst in der Hohenstaufen-Loge

Skulpturen, Bilder, Musik und Einblicke

Makroskopien, Graphitzeichnungen von Christine Wakarecy (Naturobjekte ganz nah) – Skulpturen der Kunstgießerei Strassacker.

Acrylbilder und Aquarelle auf Leinwand von Ulla Spaeth – romantische Klaviermusik zu jeder vollen Stunde von Konzertpianist Jaroslaw Wakarecy.

Dazwischen Informationen zum Deutschen-Druiden-Orden durch den Film „5min braucht man um einen Teller Suppe zu essen oder um sein Leben zu verändern"

04

19 – 01 Uhr

05

19 – 01 Uhr

Stadtbibliothek

Kornhausplatz 1

Schauen – Schaudern – Schreiben

Schauen: „Göppinger Köpfe" (Malerei): Ausstellung der Göppinger Künstlerin Anneliese Hermes

Schreiben: Göppinger Schreibwerkstatt mit Sudabeh Mohafez **19 – 20 Uhr.** Lesung mit Musik: 8 Frauen aus 8 Ländern lesen ihre neuen Geschichten. (Ein Projekt der Baden-Württemberg Stiftung) Musikalische Begleitung: Cristina Marquez Gitarre und Gesang

Schaudern: Midnight Story Orchestra: „Der Graf" (Musiktheater) – **20.30 / 22.00 / 23.20 Uhr** Musikalische Schauererzählung nach Bram Stokers „Dracula". Ein genialer Sprecher und 6 hochvirtuose Musiker zaubern eine atmosphärische Tiefe, der man sich nicht entziehen kann. Spannung bis in die Haarspitzen – der Graf ist förmlich greifbar!
MITWIRKENDE: Dr. Jasper Paulus, Toni Hinterholzinger, Florian Bührich, Alex Bayer, Stephan Ebn und Andreas Wiersich

Stadtverband Kultur Göppingen

Marktplatz

06

19 – 01 Uhr

Bühne auf dem Markplatz

Bunter Mix aus Jazz und Folklore auf der Bühne vor dem Rathaus

18.00 Uhr: Musikalisches Opening mit der Jazz IG
18.15 Uhr: Verleihung des Kulturpreises des Stadtverbandes Kultur in Göppingen durch OB Till
18.45 Uhr: Offizielle Eröffnung der Kultur-Nacht
Ab 19 Uhr: Musik zum Anhalten, Stehenbleiben und sich bewegen lassen mit - und Tanzgruppen des Stadtverbandes Kultur und Göppinger interkulturellen Vereinen.
Bosnische, Griechische, Kroatische, Mexikanische, Philippinische, Serbische und Spanische Tänze sowie afrikanische Trommelmusik Das ist Stimmung pur!
Bei diesen Tänzen gibt es kein Halten mehr.
21 - 23 Uhr: Jazz in allen Variationen

07

19 – 01 Uhr

Rahmen 18

Pfarrstraße 18

Ein Rahmen voller Kultur

Wir mischen einen Cocktail aus Fotoausstellung, Theater und Musik.
Trotz Risiken und Nebenwirkungen – lassen Sie sich darauf ein!
Das Sein ist Schein, die Wirklichkeit ist anders und doch lebt jeder in seiner Wahrheit. Eine fotografische Überdosis – installiert und präsentiert von Mitgliedern der **Fotografischen Gesellschaft Göppingen**. **Dacapo Theater Göppingen** spielt Szenen aus „Call me God" ein Stück über Attentäter, Terror und die Rolle der Medien. Wie viel Sicherheit brauchen wir, und wie viel Freiheit sind wir bereit dafür zu opfern? **Tapejam** steht für sphärische Instrumentalstücke mit ätherischen, jazzigen, groovigen Klängen. **Harmonieberatung** bietet A Capella auf Krankenschein, Rock und Pop, Lustiges und Ernstes, Nettes und Unverschämtes ... **Orangefuel** ist eine Cover- und Original-Lieder-Band. Sie spielen Lieder so, dass sie sich für eine Minimal-Besetzung eignen.

19.00 / 20.30 / 22.00 Uhr: Theater **I** **19.30 / 21.00 / 23.00 Uhr:** Harmonieberatung
20.00 / 21.30 / 23.30 Uhr: Tapejam **I** **22.30 / 24.00 Uhr:** Orangefuel

Stadtkirche

Pfarrstraße 45

08

19 – 01 Uhr

Klingende Stadtkirche

Kunst und Spiritualität

19.00 – 19.30 Uhr: OUVERTÜRE – mit der Bigband des Mörike-Gymnasiums

20.00 – 20.45 Uhr: ORGEL UND LYRIK – mit OrganistInnen aus Göppingen und Umgebung

21.00 – 21.30 Uhr: EVENSONG – feierliches Abendgebet mit englischer Chormusik zum Zuhören und Mitsingen – mit der Göppinger Kantorei

22.00 – 22.30 Uhr: CELLO, ORGEL UND LIVE-MALEREI – Adriana Contino (Violoncello), Klaus Rothaupt (Orgel), Albrecht Ekert (Malerei)

23 – 24 Uhr: KLANGKÖRPER KIRCHENRAUM – Un-Erhörtes für Stimmen, Instrumente, Percussion

Konzeption: Andreas Willberg

09

19 – 01 Uhr

Mauch`sche Villa

Hohenstaufenstraße 2

Gucka-Höra und LKW

Kunst sehen – Musik hören und LKW essen

Der Verein Mauch`sche Villa besteht seit 2008 und ist ein sozialer offener Treffpunkt für Jedermann, in der von Prof. Friedrich Mauch 1861 erbauten denkmalgeschützten Villa. Neben dem offenen Treff sind 24 Interessengruppen regelmäßig im Haus und bieten ihre Aktivitäten an. Desweiteren bemüht sich der Verein um die Pflege und den Erhalt der alten Villa.

19 – 22 Uhr: Chillen im Garten mit DJ Axel Mick – Reggae-Musik **I 20 – 21 Uhr:** Singen & Schwingen mit Margarete Mühlböck – Körperwahrnehmung mit Musik **I 20 – 21 Uhr:** Rockgruppe „AUF EIS" mit eigenen Songs. Die Gruppe besteht aus: Kevin Bishop (Drums), Sascha Stohrer (Gesang, Gitarre) und Franziska Stohrer (Gesang, Bass) **I 21.00 – 22.30 Uhr:** Gitarrenkonzert mit Margarete Mühlböck and Friends-Folk-Musik und Oldies zum Mitsingen, Klatschen und Mitmachen **I 22.30 – 23.30 Uhr:** Rockgruppe „AUF EIS" **I 19 – 01 Uhr:** Gemäldeausstellung in der ganzen Villa mit Bildern von Susanne Schrag (Kunsttherapeutin), Inga Schuler (Göppinger Künstlerin) und der verstorbenen Künstlerin Eva Ströhle

Katholische Kirche St. Maria

Ziegelstraße 9

10

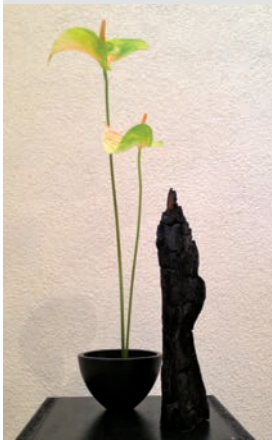
19 – 01 Uhr

„Tagzeiten“

Geistliche Musik trifft Ikebana-Kunst

In der Marienkirche verbinden sich unter dem Motto „Tagzeiten“ Gesangskunst und die Kunst des Ikebana. Neben Gesängen zum Thema „Tag und Nacht“ stehen die Messvertonung eines amerikanischen, bzw. englischen zeitgenössischen Komponisten im Mittelpunkt der Musikbeiträge der Göppinger Männer- und Frauenschola. Der mit Ikebana Kunst geschmückte Kirchenraum lädt dabei zum Lauschen, Verweilen und Betrachten ein. Im halbstündigen Wechsel besteht jeweils die Möglichkeit ein halbstündiges Konzert zu erleben oder in die Kunst der Ikebana eingeführt zu werden.

19.30 Uhr: Eröffnung Ausstellung **I 20 + 21 Uhr:** „Tagzeiten“ – Gesänge & Missa festiva von John Leavitt Männerschola Göppingen **I 20.30 / 21.30 / 22.30 / 23.30 Uhr:** Führung Ikebana Ausstellung **22 + 23 Uhr:** Nachtgesänge & Bob Chilcott – Jazz-Messe – Frauenschola Göppingen **I 24 Uhr:** Orgelführung zur Mitternacht – KMD Thomas Gindele stellt die historische Walcker-Orgel von 1851 der Marienkirche vor.



11

19 – 01 Uhr

Atelier Kathleen Jahn

Östliche Ringstraße 25

Wohnen im “habitat”

Wohnperformance

In Anlehnung an ein „tableau vivant“ wird während der Kultur-Nacht von **19 – 01 Uhr** im habitat eine Wohnperformance zu erleben sein. Darüber hinaus erscheint eine Videopräsentation, die von habitat-Besuchern selbst erstellt worden ist.

Das habitat ist ein seit 2013 eingerichteter Ausstellungs- und Atelierraum, der das Wohnen selbst zum Thema macht. Nach Terminabsprache können Besucher eine gewisse Zeit diesen Raum erkunden, erfahren und durch Bewohnen sich aneignen.

Future – Straßensozialarbeit

Mörike-Anlagen

12

19 – 01 Uhr

Jugend mal(t) anders!

Jugendliche präsentieren kreativ verschiedene Formen von Jugendkultur
An verschiedenen Orten in der Göppinger Innenstadt gestalten Jugendliche für die Kulturnacht kreativ ihre individuellen Kulturen, um positiv wahrgenommen zu werden. Halten Sie Ihre Augen offen, um die Spuren der Jugendlichen in der Stadt zu entdecken.

Gleichzeitig wird auf dem Gelände der Stadtoasen 2015 (Mörike-Anlage) die Möglichkeit geboten sich während der Kulturnacht kreativ und künstlerisch auf Folien zu verewigen. Ab **19 Uhr** sind Jugendliche und Erwachsene eingeladen sich an unserer Mitmach-Station in den Mörike-Anlagen auszutoben. Wer die Jugendkunst in der Stadt gefunden hat, kann sich an der Mitmach-Station eine Belohnung abholen.

Das Abendprogramm des Stadtoasen-Teams verspricht ein attraktives und abwechslungsreiches Programm für alle Generationen in gemütlicher Outdoor-Atmosphäre. Genauere Informationen für den heutigen Abend finden Sie unter **www.facebook.com/future.streetwork**

13

17 – 01 Uhr

Kunsthalle

Marstallstraße 55

One Minute Sculptures

Zur Kultur-Nacht wird in der Kunsthalle Göppingen für Groß und Klein viel geboten. Angelehnt an die berühmten One Minute Sculptures aus der Sammlung der Kunsthalle Göppingen von Erwin Wurm, steht es den Besuchern frei, selbst das Podest zu betreten und sich als One Minute Sculpture im Foto festhalten zu lassen.

Programm für Erwachsene 19 – 01 Uhr: Halbstündlich finden Kurzführungen durch die aktuelle Ausstellung statt und es besteht die Möglichkeit, sich als One Minute Sculpture fotografieren zu lassen. Im Anschluss sind Sie eingeladen, **Cocktails an der Art Bar** zu genießen.

Kinderprogramm 17 – 20 Uhr: Kinder können im Atelier der Kunsthalle Göppingen halbstündlich an einem One Minute Sculpture-Workshop teilnehmen und mit unterschiedlichsten Materialien, ebenso wie ihrem eigenen Körper experimentieren.

VHS Werkstätten am Nordring

Marstallstraße 55

14

17 – 01 Uhr

Kunst zum Anfassen, Mitmachen und Genießen

„Hot, hot, hot!" – Heiße Performances und scharfe Köstlichkeiten

Lassen Sie sich beim Gang durch unsere Werkstätten von der Vielfalt unserer Kunstgruppen überraschen und zum Mitmachen animieren. Verschiedene Ausstellungen u.a. im Bereich Malerei, Keramik und Bildhauerei zeigen Ihnen, was bei uns so alles entsteht. Seien Sie live bei einem Raku-Brand dabei. Genießen Sie in unserem Künstlercafé alkoholfreie Getränke, guten Wein und unser legendäres Chili con Carne.

21 / 22 / 23 Uhr: Feuerperformance mit Sigi Beck **I** **21 – 24 Uhr:** Schmiedeaktion mit dem Kunstschmied Markus Böhnel **I** **21.30 / 22.30 / 23.30 Uhr:** Livemusik mit den „Primebeats" (Rockabilly und Rock `n´ Roll) **I** **17 – 21 Uhr:** Kinder- und Jugendprogramm „Schmieden für Kinder", „Schnitzen rund ums Feuer" und „Drehen auf der Töpferscheibe".
Hinweis: Einige Programmpunkte sind wetterabhängig.

15

19 – 01 Uhr

Technisches Rathaus

Nördliche Ringstraße 35

Offener KulturTreff – Querbeet

Künstler des Offenen KulturTreffs präsentieren ihre Werke

Fotografie: Wolfgang Geiger, KAGE ScienceArt, Oliver Kage, Ewald Nägele
Foto/Video-Installation: Uwe M wie Mayer
Skulpturen & Steine: Herbert Häbich (Stahl), Frauke Schütte (Speckstein), Gerti Stiefel (Edelstein)
Bücher: Manuela Kinzel Verlag, Renate Schanz
Feng Shui Installation: Lichtraum Larinyamar
Malerei: Elfriede Eleuther, Peter Konold, Michael Messmer, Claus Schrag, Detlev Schorlau, Karin Urbani-Späth, Galerie Stauferland

19.15 Uhr – Lesung: Diana Celik – „Warde Saoda"
20.15 Uhr – Schwäbisches Kabarett: Hans-Ulrich Kauderer alias Hannes von Boll
21.15 Uhr – Lyrik: Marco Kerler – „SCHREIBGEKRITZEL"
22.15 Uhr – Poetry Slam: Martin Gehring – „Notizen aus dem Oberstübchen"
23.15 Uhr – Lyrik: Sibylle Oesterle – Liebesgedichte

Kinderhaus Don Bosco

Nördliche Ringstraße 19 / Eingang Erzbergerstraße

16

16 – 01 Uhr

Kunst von Kindern

Kunstausstellung und kleiner Kunsthandwerkermarkt zum Mitmachen für Familien
In der Villa des Kinderhaus Don Bosco sind Sie zu einer Ausstellung mit Kunstwerken der Kinder und Schüler eingeladen. Im Garten erwartet Sie ein Kunsthandwerkermarkt zum Zuschauen und Mitmachen (der bei Regen leider ausfallen muss). Es erwarten Sie Einblicke ins Weben, ins Filzen, in das Gestalten mit Holz + Naturmaterialien und ins Nähen. Spaß kann man beim Sandburgenbauen und Straßenmal-kreidemalen haben.

16 – 21 Uhr: Programm für die Familien **I** **17.00 + 18.30 Uhr:** Theater von Schüler für Schüler **17.00 + 18.30 Uhr:** Puppenbühne für Kinder ab 3 Jahre **I** **16 – 01 Uhr:** Ausstellung mit Kunstwerken der Kinder.

Kleine Happen für die Finger: Stockbrot am offenen Feuer kann gebacken werden. In einem Holzbackofen werden Pizzen / Flammkuchen zubereitet. Dazu gibt es Sprudel und Säfte.

17

19 – 01 Uhr

Atelier Sibylle Burr

Marstallstraße 40 / Nördliche Ringstraße

Vanitas

[Alles Irdische ist eitel] Installation

Es ist alles ganz eitel, sprach der Prediger, es ist alles ganz eitel.
Was hat der Mensch für Gewinn von all seiner Mühe, die er hat unter der Sonne? [..]

omnia flumina intrant mare et mare non redundat ad locum unde exeunt flumina revertuntur ut iterum fluant cunctae res difficiles non potest eas homo explicare sermone non saturatur oculus visu nec auris impletur auditu quid est quod fuit ipsum quod futurum est quid est quod factum est ipsum quod fiendum est. *AT, Prediger Salomo 1-9 /Detail*

Dank an die Kunstsponsoren E.F.Fährmann, M.J.Klein, K.H.Rotering, E.R.Steinbrecher, Mitglieder des Chors BELCANTO, Uhingen-Holzhausen

Club Bambule, CVJM-Jugendkulturcafé

Ulrichstraße 26

18

19 – 03 Uhr

Desmond Myers Band

„Funky-Songs from the road meets Street-Poetry".
DESMOND MYERS Musik ist inspiriert von sozialen, politischen und kulturellen Bewegungen auf der ganzen Welt. Als großer Fan europäischer und südamerikanischer Musik wie Tango, Flamenco, Chanson und Walzer, vermischt er diese Genres mit Rock, Folk und Hip Hop. Dem unwiderstehlichen Groove seiner melodiösen Songs und seiner hervorragenden Band kann man sich unmöglich entziehen. Im Wechsel zur Musik tragen junge Poetinnen Bühnen-Lyrik vor. Wenn sich das Kultur-Nacht-Programm dem Ende neigt, laden wir noch zur offiziellen

AFTER PARTY im CLUB BAMBULE: Kulturcafé, Crêperie & Cocktailbar.
„DJ Tomahawk aus München wird die Afterparty musikalisch mit einer Melange aus feinsten World-Music, Ethno Beats und Electro Swing gestalten, ist seit 1982 an den Turntables und der Mann hinter Mondo Exotica, einen Event mit ElectroSwing & GlobalBeats in Berlin & München."

19

19 – 01 Uhr

Galerie in der Praxis Fischer / Berger

Ziegelstraße 23

Malerei und schräge Verse

„Dinge gehen vor im Mond, die das Kalb selbst nicht gewohnt …“
Außergewöhnliche Bilder treffen auf skurrile Gedichte und lassen die Leichtigkeit des Seins spürbar werden.

Großformatige Bilder von **Henriette Röger-Oswald** und **Dr. Eike Fischer** zeigen sich im Tête à Tête mit Gedichten von Morgenstern bis Ringelnatz .

Jeweils um **20** + **21 Uhr** wird **Dieter Biskup** für ca. 30 Minuten die präsentierten Gedichte zum Vortrag bringen.

Geschäftsstelle NWZ

Rosenstraße 24

20

19 – 01 Uhr

Zeitzeugen: Erinnern an das Kriegsende

Kreisarchivar Dr. Stefan Lang, Filmemacher Gerhard Stahl, Filmvortrag mit Fragerunde
Das Ende des Zweiten Weltkriegs jährt sich zum 70. Mal: Im April 1945 marschierten die Amerikaner in den Kreis Göppingen ein. Anhand von kurzen Ausschnitten ihres Films über das Kriegsende zeigen der Kreisarchivar Dr. Stefan Lang und der Filmemacher Gerhard Stahl, woran sich Zeitzeugen noch heute erinnern. Zwei Jahre lang sind die beiden Referenten in die Quellen der Zeitgeschichte eingetaucht, um das Kriegsende genau zu rekonstruieren. Dabei entpuppte sich so manche Überlieferung als purer Mythos. In ihrem Filmvortrag geben sie Einblick in die Entstehung des Films und erzählen besondere Geschichten aus den Interviews mit 100 Zeitzeugen. In einer offenen Gesprächsrunde, moderiert von der NWZ, bekommen die Besucher Gelegenheit zum Mitreden und Fragenstellen. In den Pausen zwischen den Vortragsrunden können Besucher eine zuvor in der NWZ veröffentlichte Serie zum Weltkriegsende nachlesen.

Filmvorträge: 19.30 – 20.30 Uhr | 21 – 22 Uhr | 22.30 – 23.30 Uhr | 24 – 01 Uhr
Besucher können den Vortragsraum jederzeit betreten.

21

19 – 01 Uhr

Kreismedienzentrum

Eberhardstraße 22

Sommer Nacht Traum

Ausstellungseröffnung
19 Uhr: TRIGA

Zur Eröffnung spielt die Schüler-Jazz-Combo **„Apfelblues“** des Erich-Kästner-Gymnasiums, Eislingen.

Ab ca. **20 bis 01 Uhr** spielt die Gruppe **„Liliwhite“** aus Geislingen (Open Air Konzert).

Während des ganzen Abends Weinproben mit **Herrn Lehmann** (Weinmusketier) und Literarisches mit **Ilona Abel-Utz**.

Regionale Schulkunst im Landratsamt

Lorcher Straße 6

22

19 – 01 Uhr

Schulkunst-Ausstellung „Zeichnen“

Die Ausstellung zeigt Arbeiten von Schülerinnen und Schülern verschiedener Schularten zum diesjährigen Schulkunst-Thema „Zeichnen“. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich klassisch, experimentell oder mit ungewohntem Zeichenwerkzeug mit der Thematik auseinander und finden dabei eigene künstlerische Ausdrucksformen.

23

19 – 01 Uhr

Künstlergruppe ARTgenossen

Wiesenstraße 6

Ateliergemeinschaft ARTgenossen

Ausstellung der Künstler
Heiko Herrmann
Karl Rau
Angelika Irschik
Roswitha Walenczyk
Ingrid Wiegmann
und Gäste

Besichtigung des Ateliers und Ausstellung.
Ab **21 Uhr** Livemusik mit Stefan Sick
Von Folk über Pop bis hin zum „Schwobarock"

Stiftskirche Faurndau

Stiftstraße 16

24

17 - 01 Uhr

Musik und Kunst rund um die Stiftskirche Faurndau

Stiftskirche und Kirchgarten erleben und genießen mit Musik, Führung, Ausstellung und „Sitzkultur"

17 – 19 Uhr: Kultur-Nachmittag für Familien

18.30 Uhr: Band des „Zirkus Maroni" mit Jongleur **I** **19.30 Uhr:** Kirchenführung (Friedrich Ziegler) **21 Uhr:** Konzert mit „Joyful Voices" (Leitung: Gerald Buß) **I** **22.30 Uhr:** Schwarzlichttheater der Haierschule **I** **23 Uhr:** „Es liegt was in der Luft" – Musik der 50-er und 60-er Jahre („Schlosshof-Trio") **I** **24 Uhr:** „Mitternacht in der Stiftskirche": Spiritueller Impuls **00.30 Uhr:** „Ade zur guten Nacht": Abendlieder zum Zuhören und Mitsingen

19 – 24 Uhr: „Sitzkultur" – bei Gesprächen und Kerzenschein den Kirchgarten genießen
„gehüpft und gesprungen" – Papp-Akrobaten von Christa Martersteig

25

19 – 01 Uhr

Atelier Susanne Knöpfle-Joos

Hirschstraße 24 / 1

FarbTöne

Klingende und bildende Kunst

Wie sieht Musik aus? Wie hören sich Farben an? Kann ich Bilder anhören und Musik betrachten? Die Künstlerinnen versuchen eine Brücke zu schlagen zwischen den Künsten Musik und bildende Kunst. Sehen Bilder anders aus, wenn ich dazu Musik höre? Kann ich Musik malen? In unterschiedlicher Weise lassen sich die Künstlerinnen auf diese Verbindung ein und experimentieren mit Farbe und Form.

Klingende Künstler	**Bildende Künstler**
Harfen-Duo Cordaliante	Susanne Knöpfle-Joos
Eva-Maria Bredl und	Jana Joos
Flora Babette Kick	Jule-Sophia Joos

Künstlergruppe SPEKTRUM

Boller Straße 8 / 5

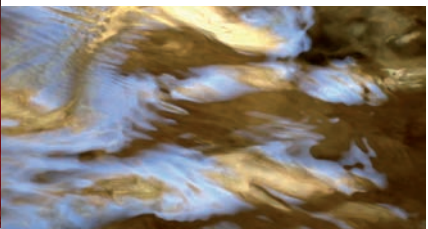
Gestaltung als Prozess

Entwicklungen, Skizzen, Modelle

Die Ausstellung im Atelier der Künstlergruppe SPEKTRUM dokumentiert die Entstehung ausgewählter Arbeiten von Rudolf Bender, Frieder Kerler, Rüdiger Noreikat und Peter Vollmer. Gestaltungsprozesse werden beispielhaft durch Arbeitszustände bis zum endgültigen Werk sichtbar, Bezüge und Hintergründe sollen Einblicke in die Arbeitsweise der, auch zu Gesprächen bereiten, Künstler vermitteln. Gezeigt werden Objekte, Malerei, Grafik, Film und Fotos.

26

19 – 01 Uhr



27

19 – 01 Uhr

Jüdisches Museum

Boller Straße 82

Jüdische Patrioten im Ersten Weltkrieg

Ausstellung „Feldrabbiner im Ersten Weltkrieg“
Lesung aus dem Tagebuch des Rabbiners Dr. Aron Tänzer

Im Museum ist die Wanderausstellung „Feldrabbiner in den deutschen Streitkräften des Ersten Weltkriegs“ des Centrum Judaicum, Berlin, zu sehen. Außerdem liest Roland Koos aus dem Tagebuch des Göppinger Rabbiners Dr. Aron Tänzer, der von 1915 bis 1918 als Feldrabbiner im Osten eingesetzt war. Dazwischen kann man in einer Kurzführung das Museum kennen lernen.

19 – 01 Uhr: Ausstellung Feldrabbiner
19.30 / 20.30 / 21.30 / 22.30 / 23.30 Uhr: Lesung Tagebuch Dr. Tänzer
21 / 22 / 23 / 24 Uhr: Kurzführung Museum

Naturkundliches Museum

Boller Straße 102

28

19 – 01 Uhr

Die Welt der Falter

Bei Namen wie Kleiner Fuchs, Großes Ochsenauge, Zimtbär und Rostbraunes Wiesenvögelchen denkt man nicht gleich an die facettenreiche Welt der Falter. Erkunden Sie die Ordnung der Schmetterlinge und erfahren Sie, wie diese Wesen aus Farbe und Licht zu ihren Namen kommen.

Der Schmetterlingsexperte Alfred Walter erklärt, wie Schmetterlingspräparate entstehen und wie diese in die Schmetterlingskästen der Ausstellung gelangen.

Seit 400 Millionen Jahren leben bereits Insekten auf der Erde. Entdecken Sie in Kurzführungen die fossilen Insekten der Dauerausstellung.

Ab 19 Uhr: Basteltisch für Kinder „Die Welt der Falter" **I 20 – 23 Uhr:** Multimediale Präsentation „Wie Schmetterlinge ihren Namen bekommen" **I 20 – 23 Uhr:** Präsentation und Vorführung „Wie Schmetterlingskästen entstehen" **I 21.00 + 23.30 Uhr:** Kurzführung „Fossile Insekten"

29

19 – 01 Uhr

Kunststück das Mitmachatelier

Boller Straße 21

Menage à trois

Holz-Keramik-Malerei

Menage à trois – was in der Liebe so meistens schwierig ist, kann in der Kunst extrem spannend und bereichernd sein. Davon können Sie sich bei der Ausstellung mit Dieter Gaiss, Gertrud Gölz und Marion Gaiss überzeugen.

Zu sehen sind filigrane Charakter-Stühle, Keramikobjekte, Collagen und Malereien, die sich aufeinander einlassen, sich aneinander reiben, sich gegenseitig bereichern.

Das Zusammenspiel dreier völlig unterschiedlicher und eigenständiger Genres bietet dem Betrachter einen besonderen Kunstgenuss.

Christophsbad & MuSeele

Faurndauer Straße 6 - 28

30

19 – 01 Uhr

Christophsbad: Kunstweg im Park

Kunstweg und Musik
Im Klinikpark gibt es 14 Installationen von ausgewählten Künstlern zu sehen und zu bestaunen. Die Skulpturen sind beleuchtet.
Ab 20.30 Uhr Live-Musik mit der Gruppe „Gan Eydn" (Klezmer Impro).

MuSeele: Lustwandel

Zum Verhältnis von Psychiatrie und Sexualität
Die Ausstellung widmet sich auf unkonventionelle Weise den sexuell übertragbaren Infektionen wie Syphilis und Aids. Parallel läuft der Film „Feind im Blut" von 1931.

Programmübersicht

ART	STATION-NR.
MUSIK	01 I 04 I 05 I 06 I 07 I 08 I 09 I 10 I 14 I 18 21 I 23 I 24 I 25 I 30
TANZ	06 I 09
THEATER	05 I 07 I 16 I 24
LESUNGEN	05 I 15 I 18 I 19 I 21 I 27
FÜHRUNGEN / ERÖFFNUNGEN	02 I 03 I 06 I 10 I 13 I 21 I 24 I 27 I 28
AUSSTELLUNGEN 19 - 01 UHR	02 I 03 I 04 I 07 I 09 I 10 I 13 I 14 I 15 I 16 19 I 21 I 22 I 23 I 25 I 26 I 27 I 29 I 30
PERFORMANCE / INSTALLATION	11 I 12 I 14 I 15 I 17 I 28
VORFÜHRUNGEN	14 I 15 I 16 I 18 I 24 I 28
KINDER / JUGENDPROGRAMM	13 I 14 I 16 I 24 I 28
FILM MIT FRAGERUNDE	20
SONSTIGE AKTIONEN	02 I 24

Rahmenprogramm

Jugendmusikschule on Tour
In einigen Stationen stellen die verschiedenen Ensembles ihre musikalische Arbeit vor.

radiofips – Freies Radio Göppingen e. V.
Kultur-Nacht-Radio mit Live-Reportagen und Interviews vom Geschehen – zu hören im Internet unter www.radiofips.de und im Radio auf UKW 89,0 und Kabel 99,2.

After Party
DJ Tomahawk aus München wird die Afterparty musikalisch mit einer Melange aus feinsten World-Music, Ethno Beats und Electro Swing gestalten.

Kultur-Busse
In allen 3 Shuttle-Bussen wird es Aktionen geben. So gibt es einen POETRY-Bus, einen JAZZ-Bus und einen MEDIEN-Bus. Mehr auf der „Kultur on the road"-Seite vorne im Programmheft.

Jugend meets Kultur
Future-Straßensozialarbeit wird mit Jugendlichen an verschiedenen Stellen in der Stadt (vorrangig in der Nähe der Bushaltestellen der Kultur-Nacht) Kunst auf Folien gespannt sichtbar machen. Mehr Informationen bei Station 12.

Bushaltestellen

Stationen

Essen

Snacks

Getränke

Kinderprogramm

Projektleitung und Gestaltung

Projektleitung
Uwe Mayer / m wie mayer
www.herr-mayer.de

m wie mayer e.K.
Kultur- & Eventmanagement, Fotografie
Kirchstr. 22 • 73033 Göppingen
TEL 07161 / 29 05 71 • FAX 07161 / 29 00 319
www.m-wie-mayer.de

Gestaltung Programmheft
graphitation kommunikationsdesign
www.graphitation.de

Kreissparkasse.
Gut für die Region.

Kreissparkasse
Göppingen

Ausstellungen und Veranstaltungen in der Kreissparkasse sind feste Bestandteile des kulturellen Lebens in unserem Landkreis. Wir unterstützen und fördern Kunst, Kultur, Sport und Heimatpflege in vielfältiger Weise. Aus Verantwortung für die Menschen die hier leben und arbeiten. **Kreissparkasse - Gut für den Landkreis.**

www.kultur-nacht.de